

Die GPS-Senso-Line-Orthesen erfüllen die grundlegenden Anforderungen der Richtlinien 93/42 EWG des Rates vom 14. Juni 1993 über Medizinprodukte.

Vereinbaren Sie eine unverbindliche Beratung!



DM Orthotics Ltd
Unit 2, Cardrew Way, Cornwall,
TR15 1SS, United Kingdom

EC REP

Emergo
Prinsessegracht 20,
2514 AP The Hague,
The Netherlands

Vertrieb durch:

PRO WALK
Rehabilitationshilfen und Sanitätsbedarf GmbH
Paul-Ehrlich-Str. 3 – 5, D-63325 Langen
Tel.: (0 61 03) 7 06 42-00, Fax: (0 61 03) 7 06 42-39
E-Mail: info@prowalk.de



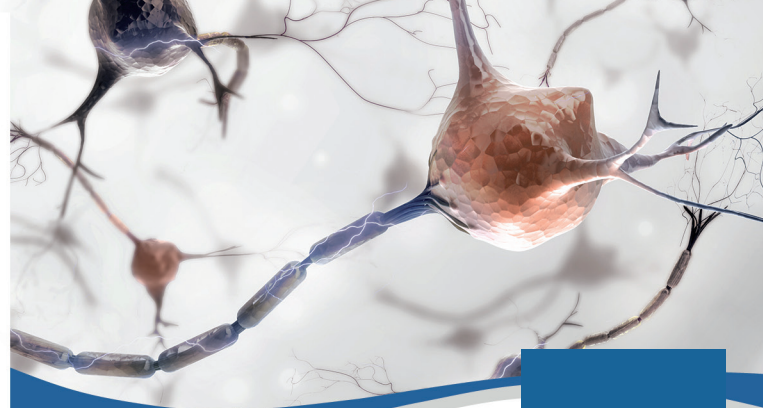
Pro Walk GmbH



@pro_walk

**Ihr GPS-
Senso-Line
Partner
vor Ort:**

Stempel



**PRO
WALK**

GPS-Senso-Line



Wissenschaftlich belegte Wirkung!

© Pro Walk PM-PW- GPS-Senso-Line-Flyer-02/23

www.prowalk.de

Was ist das eigentlich?

GPS-Senso-Orthesen sollten verwendet werden, wenn Kinder unter Einschränkungen in ihrer motorischen Entwicklung leiden. Die Soft-Orthese übt dabei großflächigen Druck auf die darunterliegenden Körperregionen aus – was die entsprechenden Nervenregionen stimuliert. Und plötzlich fallen dem Kind Bewegungen leichter, die nun besser gespürt werden können und vorher kaum möglich schienen.

Wo liegen die Vorteile?

- Sanfter Druck: Wenn die motorischen Fähigkeiten Ihres Kindes nicht so stark eingeschränkt sind, genügt oft der sanfte Druck dieser Orthese, um die Wahrnehmung zu verbessern.
- Bewegungsfreiheit: Die GPS-Senso bietet fertigungsbedingt eine größtmögliche Bewegungsfreiheit.
- Gut für den Körper: Stoffwechsel, Blutkreislauf und Verdauung arbeiten besser, wenn der Körper auch aufrecht sitzt.
- Hygienisch: Selbstverständlich ist die Orthese auch in der Waschmaschine waschbar

Für wen ist es geeignet?

Die GPS-Senso-Orthesen sind überall da angezeigt, wo Kinder Einschränkungen in ihrer motorischen Entwicklung und der Entwicklung ihrer eigenen Körperwahrnehmung haben. Braucht Ihr Kind mehr

Unterstützung, kann eventuell eine Dynamic GPS-Soft Orthese® mit Zügen und Pelotten die bessere Wahl sein. Gemeinsam finden wir das heraus.

Wissenschaftlich belegte Wirkung des GPS-Senso-Line Orthesenkonzepts

Schon 1998 konnte J. Kraemer in einer wissenschaftlichen australischen Studie belegen, dass Kompression auf die Becken-Bein-Muskulatur günstigen Einfluss auf die Muskelkraft und Muskelermüdung, sowie auf die Wahrnehmung und die Propriozeption des Nutzers hat. Der Nutzer nimmt die Stellung seines Körpers im Raum besser wahr und ermüdet weniger schnell. Weitere Veröffentlichungen liegen hierzu von N. Hylton, M. Jung, M. Matthew, B. Preisler u.a. vor.

